

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1907

297 (26.10.1907) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 297. Zweites Blatt.

Samstag, den 26. Oktober

(folgt ein drittes Blatt.) 1907.

Museumsaal, heute Samstag, den 26. Oktober, abends 8 Uhr,

4.4.

Einmaliger Vortrag

Dr. Carl Peters

„Wirtschaftliche Kolonialpolitik.“

Karten à 1, 1½, 2 und 3 Mk. (von 11–1, 4–7 Uhr) im Vorverkauf bei
Fr. Doert, Hofmusikalienhandlung, Kaiserstr. 159 u. an der Abendkasse.

Evangel. Vereinshaus, Adlerstraße 23.

II. Abonnements-Vortrag.

Sonntag, den 27. Oktober, abends 6 Uhr, Vortrag des Herrn **Pfarrer D. Grünberg** (Straßburg) über:

„Ist Religion Privatsache?“

Eintrittspreis: für 1 Person (Einzelvortrag) M. 1.—, Empore 50 P., sämtliche Vorträge M. 3.—, in der reservierten Saalhälfte M. 4.50, für 3 Personen (Familienkarte) M. 5.—, in der reservierten Saalhälfte M. 9.—.

2.1. **Der Vorstand des Evangel. Vereins.**

XV Literatur-Vorträge,

gehalten von **Anna Ettlinger** im Bibliotheksaal des bad. Frauenvereins (Schlossplatz 24) über Briefe und Memoirenliteratur (**Humboldt, Heyse, Wilbrandt, Dahn, Devrient, Hebbel**), Dichtungen von **Ebner-Eschenbach, Villinger, Handel-Mazzetti, Vierordt**. Neuestes von **Björnson, Fogazzaro u. a.** Abonnements à 12 Mk. (für Lehrerinnen 6 Mk.) in **A. Blefelds Hofbuchhandlung** (Liebermann & Cie.).

Erster Vortrag: **Donnerstag, den 31. Oktober, 4 Uhr.**

Fahrnis-Versteigerung.

Dienstag, den 29. Oktober, vormittags 9 Uhr beginnend, werden im Auftrage einer Herrschaft wegen Wegzug **Amalienstraße 13**, parterre, gegen bar versteigert:

eine moderne Schlafzimmers-Einrichtung in Nusterholz eingelegt: 2 komplette Betten, 2 Nachttische, 1 Waschkommode mit Marmorauflage und Spiegel, 1 zweitür. Spiegel-schrank, 1 Handtuchgestell, 2 Stühle, 1 Bidet, Leinwandvorhänge mit Messingfänge, Bettvorlagen, Gasampel, Waschgarnitur u. c.

eine moderne Speisezimmer-Einrichtung in Eichen eingelegt: 1 Buffet, 1 Kredenz, 1 Umbau mit Tuchsofa, 1 Auszugstisch, 6 Lederstühle, Fenstervorhänge in Tuch, Tischdecke, 1 Bodenteppich, 2 zu 3 m, 1 Gaslüfter, 1 Diplomaten-Schreibtisch.

eine komplette Küchen-Einrichtung: Küchenschrank, Anrichte, Tisch, Holzstühle, Kristall-, Porzellan-, Emailgeschirr, Gießbede u. c., ferner: 1 noch bereits neue Badeeinrichtung, Emailwanne mit Gasofen (Konstruktion Keller), zweitür. Kleiderschrank, 1 eiserne Bettstatt mit Matratze, 1 Vorplatzmöbel mit Spiegel, sehr schöne Bett- und Leibwäsche, Damen-Röcke u. c. 3.1.

Alles war nur ganz kurze Zeit im Gebrauch.

B. Kozmann, Auktionator.

Militärverein Karlsruhe.

Unter dem Protektorat Seiner königlichen Hoheit des Großherzogs Friedrich II. Wir erfüllen hiermit die traurige Pflicht, unsere verehrlichen Mitglieder von dem erfolgten Hinscheiden unseres Kameraden

Herrn Hermann Knopf, Kanzleidiener,

in Kenntnis zu setzen und zur Teilnahme am Leichenbegängnis Sonntag, den 27. ds. Mts., nachmittags 3 Uhr, von der Friedhofskapelle aus, einzuladen.

Wir bitten um zahlreiche Beteiligung.

Der Vorstand.

Fahrnis-Versteigerung.

2.1. Montag, den 28. Oktober, nachmittags 2 Uhr, werden im Auftrage wegen Wegzug **Waldhornstraße 32** im 4. Stock gegen bar versteigert:

1 Schrank, 1 Kommode, 2 Bettstellen mit Kissen, Matratzen und Polstern, 1 Waschtisch, 1 Kanapee, 2 Nachttische, Spiegel, 5 Stühle, 3 Hocker, 1 beinahe neue Singer-Nähmaschine (Rundschnitt), Linoleumteppich, 1 Küchenschrank, 1 Topfbank, 1 Rükchentisch, 1 Gasherd, Porzellan- und Emailgeschirr sowie verschiedenes,

wozu Liebhaber höflichst einladet

S. Sijchmann, Auktionator.

Knielingen.

Grundstücks-Versteigerung.

2.1. Auf Antrag der Erben werden die nachbeschriebenen, zum Nachlaß des Landwirts **Johann Jakob König III** von Knielingen gehörigen Grundstücke der Erbauseinanderziehung wegen am

Mittwoch, den 6. November 1907,

vormittags 9 Uhr,

in dem Rathaus zu Knielingen öffentlich versteigert.

a. **Gemarkung Knielingen.** geschätzt zu:

1. Lgb.-Nr. 17/1, 4 a 54 qm Hofraite, worauf ein einstöckiges Wohnhaus mit gewölbtem Keller, angebauten Schuppen und Schweinefäßen und einer besonderen quer stehenden Scheuer mit Stallung steht. Vom Wohnhaus gehört hierher der hintere Teil; Scheuer und Stallung sowie der Hofraum wird gemeinschaftlich mit Jakob Mühl II, Landwirts Ehefrau Barbara geb. König benutzt.
2. Lgb.-Nr. 17/2, 74 qm Hausgarten im Ortsetter; Ziffer 1 und 2 zusammen 4200 M.
3. Lgb.-Nr. 965, 7 a 68 qm Acker, Gewann am Durlacherweg 400 M.
4. Lgb.-Nr. 3460 a, 18 a 69 qm Acker, Gewann Bruchrain 500 M.
5. Lgb.-Nr. 2584, 8 a 45 qm Acker, Gewann unterer See 400 M.
6. Lgb.-Nr. 3446, 10 a 15 qm Acker, Gewann Bruchrain 300 M.
7. Lgb.-Nr. 3814, 13 a 12 qm Acker, Gewann Distelgrund 350 M.
8. Lgb.-Nr. 4440, 1 a 59 qm Garten, Gewann Krautgärten 20 M.
9. Lgb.-Nr. 5213, 8 a 30 qm Acker, Gewann Heimich 160 M.
10. Lgb.-Nr. 5429, 11 a 30 qm Acker, Gewann Sotterlach 300 M.
11. Lgb.-Nr. 5913, 8 a 52 qm Acker, Gewann Dorfschneppühl 250 M.
12. Lgb.-Nr. 6394, 5 a 06 qm Acker, Gewann Brucherweg 170 M.
13. Lgb.-Nr. 6416, 5 a 82 qm Acker, Gewann Bruchweggäcker 170 M.
14. Lgb.-Nr. 6823, 15 a 13 qm Acker, Gewann Bein 600 M.
15. Lgb.-Nr. 7299, 7 a 81 qm Acker, Gewann hintere Kammerlach.
16. Lgb.-Nr. 7300, 7 a 94 qm Acker, Gewann hintere Kammerlach; Ziffer 15 und 16 zusammen 500 M.
17. Lgb.-Nr. 7368, 5 a 95 qm Acker, Gewann Leimpfad 100 M.
18. Lgb.-Nr. 8690, 14 a 58 qm Acker, Gewann Kirchau 400 M.

b. **Gemarkung Karlsruhe.**

19. Lgb.-Nr. 8299, 22 a 59 qm Acker, Gewann am Karlsruherweg 4400 M.
20. Lgb.-Nr. 8423, 14 a 19 qm Acker, Gewann Weingärten 2800 M.

Die Versteigerungsbedingungen können im Amtszimmer des unterzeichneten Notariats eingesehen werden.

Karlsruhe, 23. Oktober 1907.

Großh. Notariat VII als Nachlaßgericht.
Schitterer.

Freiwillige Grundstücksversteigerung.

3.1. Auf Antrag der Eigentümer, Wilhelm Paulus Güterbesitzer, Ehefrau Karoline geb. Kögel, Christian Kögel, Schlosser, und Jakob Kögel, Landwirt, von hier werden der Gemeinschaftsterlung wegen die nachbeschriebenen Grundstücke am

Dienstag, den 12. November 1907,
vormittags 10 Uhr,

im diesseitigen Amtszimmer, Kaiser-Allee 151 II hier, woselbst auch die Versteigerungsbedingungen eingesehen werden können, öffentlich versteigert und zwar:

a. Gemarkung Karlsruhe.

1. Lgb.-Nr. 4112. 9 a 88 qm Baugelände an einer projektierten Straße, veranschlagt zu 7 900 M.
2. Lgb.-Nr. 4731. 26 a 34 qm Gelände an der Sedanstraße mit dem darauffestehenden einstöckigen Wohnhaus Nr. 8 nebst Hintergebäuden, veranschlagt zu 38 900 M.
3. Lgb.-Nr. 8658. 13 a 69 qm Acker in den Weingärten, veranschlagt zu 800 M.
4. Lgb.-Nr. 8742. 20 a 61 qm Acker in den Weingärten, veranschlagt zu 1 250 M.

b. Gemarkung Knielingen.

5. Lgb.-Nr. 2306. 15 a 89 qm Acker in den Waldäckern, veranschlagt zu 800 M.

Karlsruhe, den 24. Oktober 1907.

Großh. Notariat VII.

gez. Schitterer.

Wohnung - Oststadt.

— 3 Zimmerwohnung mit Zubehör, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, ist sofort zu vermieten. Näheres Rintheimerstraße 5, 2 Stiegen rechts, bei Mayer.

3 Zimmer-Wohnungen

mit reichlichem Zubehör sind per sofort oder später Raffstraße 6 (Neubau, Südweststadt) zu vermieten. Näheres Klumprechtstraße 9 im 2. Stock. *10.6.

3 Zimmerwohnung,

parterre, mit kleiner Veranda und reichlichem Zubehör auf sogleich zu vermieten. Näheres daselbst Boeckstraße 14 oder Sofienstraße 37 II.

Amalienstraße 5

ist sofort oder später ein freundliches Mansardenzimmer im Vorderhaus, ebenso eine freundliche Wohnung im Hinterhaus zu vermieten. Näheres Amalienstraße 3 im Laden. 2.1.

Wohnungsuchenden

werden kostenlos geeignete Räume nachgewiesen. Vermieter wollen ihre Wohnungen rechtzeitig anmelden: Adolf Dublon, Offerten-Aannahme, Erbprinzenstraße 6.

Laden

in guter Geschäftslage mit 2 modernen Schaufenstern, ganz oder geteilt, zu vermieten. Näheres Herrenstraße 17, Eckladen.

Bureau-Räume.

*10.1. Im Zentrum der Stadt, Bähringerstraße 112 sind 5 vollständig neu hergerichtete Parterre-Räume als Bureau, Kontor oder dergl. für größere Versicherung, Engros-Geschäft etc. sehr geeignet, sofort zu vermieten. Zu erfragen Bähringerstraße 112, 2. Stock.

Werkstätte,

hell, möglichst viel Fensterfront, 50-80 qm groß, elektr. Anschluß, Lage gleichgültig, bis März, April 1908 event. später zu mieten gesucht für ruhiges Geschäft. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 6745 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *

Pensionierter Beamter

(gute Zeugnisse, kinderlos) übernimmt Stelle als Hausverwalter gegen Entschädigung einer Wohnung in Karlsruhe. Offerten unter Nr. 6757 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *

Zimmer zu vermieten.

* In feinem geschlossenen Hause ist gut möbliertes Herrenzimmer zu vermieten: Hirschstraße 120 IV.

Möblierte Zimmer zu vermieten.

*2.2. Zwei gut möblierte Zimmer in ruhiger, feiner Lage, einzeln oder zusammen mit oder ohne Pension zu vermieten: Stefanienstraße 54, 2. Stock.

Balkonzimmer,

gut möbliert, mit Schreibtisch und Frühstück für 22 Mark sofort oder per 1. November zu vermieten: Klumprechtstraße 28, 2. Stock. *2.2.

Weinbrennerstraße 3 I

in feinem ruhigen Hause, sind zwei große, helle, sehr schön ausgestattete Zimmer, zusammen oder einzeln, zu vermieten. Wenn gew., gute Pension.

Gut möbliertes Zimmer

zu vermieten: Gottesauerstraße 19, parterre. *

Freundliches, einfach möbliertes Zimmer

auf sofort oder später in gutem ruhigen Hause an solides Fräulein zu vermieten: Stephanienstraße 4 im 3. Stock. *

Kriegstraße 20 III

ist ein gut möbliertes, heizbares Zimmer per sofort oder auf 1. November zu vermieten. *

Ein möbliertes Zimmer

ist sofort oder auf 1. November zu vermieten: Quisenstraße 34, 2. Stock. *3.1.

*** Ruppurrerstraße 56**

ist in schöner Lage ein gut möbliertes Parterrezimmer sofort oder auf 1. November zu vermieten.

*** Ruppurrerstraße 12**

ist im 2. Stock ein gut möbliertes Zimmer für 8 Mark im Monat zu vermieten. Zu erfragen parterre.

Zu vermieten.

* Per sofort ist ein elegant eingerichtetes, großes Zimmer an einen besseren Herrn zu vermieten.

F. Schmitt, Akademiestraße 55, eine Treppe hoch.

Friedenstraße 20,

parterre, gut möbliertes Zimmer zu vermieten. Angenehmes Heim. 3.1.

Möbl. Zimmer

mit Pension

auf 1. November zu vermieten: Amalienstraße 51 III.

Ein freundliches, einfach

möbliertes Zimmer

ist an einen Schüler oder eine Schülerin sofort billig zu vermieten: Lammstraße 8, 2 Treppen links.

Zu vermieten

ist ein gut möbliertes Mansardenzimmer an einen oder auch an zwei ruhige Herren: Akademiestraße 28, Vorderhaus, 3. Stock. *3.1.

Schlafstellen

an Arbeiter zu vermieten: Fasanenstraße 4, neben der Kaiserstraße, Seitenbau, 3. Stock. *

Junges Fräulein

sucht bei einer anständigen Familie ein möbliertes Zimmer womöglich mit Pension. Gest. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 6753 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *

Möbl. freundl. Zimmer

evtl. mit Pension, zwischen Karl-Friedrichstraße und Mühlburgertor in ruhigem Hause auf 1. November zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 6759 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *2.1.

Georg Heberle,

Bureau: Bähringerstraße 77, Telephon 2399, empfiehlt sich zur Vermittlung von

Liegenschaften u. Hypotheken

aller Art. Reelle Bedienung.

Hauptagentur der Versicherungsgesellschaft

Thuringia, Erfurt,

Feuer-, Lebens-, Einbr., Diebstahl-,

Haftpflicht-, Unfall-, Wasserfahden-,

*2.1. Glas-Versicherungen.

700 Mark

auf sofort oder 1. November gesucht, gegen verlangte Sicherheit. Offerten unter Nr. 6763 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *3.1.

10000 Mark

als II. Hypothek, innerhalb 80%, unter Bürgschaft auf sofort oder 15. November gesucht. Offerten unter Nr. 6747 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 5.1.

I. Hypothek

von 16000 Mark zu 5% Zins, bei 70% der Schätzung, wird sofort oder später aufzunehmen gesucht. Offerten unter Nr. 6762 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *3.1.

Kapital-Gesuch.

* 1800 Mark auf II. Hypothek zu 6% nach Rintheim, gute Lage, von städtischem Beamten sofort aufzunehmen gesucht. Schätzung 9000 M., I. Hypothek 5400 M. Absolut sichere Anlage. Reeller Verkaufswert 14000 M. Reflektanten belieben Offerten unter Nr. 6746 an das Kontor des Tagblattes einzureichen.

Kontoristin.

Jüngeres Fräulein mit guter Schulbildung, welches schon einige Vorkenntnisse hat, findet sofort dauernde Stellung. Selbstgeschriebene Offerten unter Angabe der Gehaltsansprüche erbeten.

F. Wolff & Sohn,
Durlacher Allee 31/33.

Mädchen

für häusliche Arbeiten auf 1. November gesucht: Amalienstraße 51 III. 3.1.

Zur Führung des Haushaltes

ohne eigene Küche wird eine alleinstehende Frau gehesten Alters zu einem Herrn gesucht. Gegenleistung ist Abtretung von 1 bis 2 Wohnräumen und Küche. Bisheriger Erwerb, der im Hause betrieben wird, kann fortgesetzt werden, da wenig Ansprüche gestellt werden. Eventuell kann Verdienst im Hause verschafft werden. Offerten unter Nr. 6748 an das Kontor des Tagblattes erbeten. Nur solche mit Angabe von Referenzen und den näheren persönlichen Verhältnissen werden berücksichtigt. 2.1.

Ein ordentliches junges Mädchen

für häusliche Arbeit sofort gesucht. Zu erfragen Kaiserstraße 94 im Laden rechts.

Stadtkundiges Laufmädchen

gesucht. Zu erfragen Gartenstraße 18, Seitenbau, parterre, von 5-8 Uhr nachmittags. *

Schreibgehilfe

findet in unserm Lohnbureau sofort dauernde Stellung. Bewerber, welche schon in gleicher Stellung tätig waren und gute Zeugnisse vorlegen können, wollen sich unter Angabe von Gehaltsansprüchen schriftlich melden.

F. Wolff & Sohn,
Durlacher Allee 31/33.

Tüchtige Putzfrau

für jeden Samstag (den ganzen Tag) gesucht: Sofienstraße 158, 3. Stock.

Tüchtige Fuhrknechte

können sofort eintreten: Bernhardtstraße 5.

Fräulein

mit guter Handschrift sucht Stellung bei mäßigem Anfangsgehalt. Würde auch in ein besseres Geschäft als Verkäuferin oder Kassiererin geben. Offerten bittet man unter Nr. 6755 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Weißnäherin,

welche auch ausbessert und Kinderkleider anfertigt, nimmt noch Kundenhäuser an: Leisingstraße 46, parterre.

Arbeit zum Weißsticken

wird angenommen und pünktlich und billig besorgt. Näheres Schillerstraße 28, 3. Stock rechts.

Damen- und Kinderkleider

werden außer dem Hause angefertigt. Näheres Schillerstraße 28, 3. Stock rechts.

Zimmerarbeit.

* Reparaturen aller Art Zimmerarbeiten werden prompt und billig ausgeführt. Offerten unter Nr. 6756 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Verloren

wurde am Mittwoch von einem Knaben ein neues farbiges Herrenhemd auf der Kaiserstraße, zwischen Herren- und Lammstraße. Man bittet, dasselbe Kaiserstraße 110, Hinterhaus, 2. Stock, gegen Belohnung abzugeben.

Hund verlaufen.

Kleiner gelber Spitzer ohne Halsband hat sich verlaufen. Abzugeben Adlerstraße 34. Vor Anlauf wird gewarnt.

Zugelaufen

ein schwarzbrauner Wolfshund mit schwarzem Zughalsband. Abzuholen gegen Einrückungsgebühr und Futtergeld.

Durlach, Spitalstraße Nr. 18, 2. Stock.

Zu verkaufen:

1 Gelbhengst, 3 Jahre alt und 2 Bastardschafe. Karlsruhe, 24. Oktober 1907.

Städt. Gartendirektion.

* Zwei gut erhaltene Regenmäntel, ein Paar Hosen, eine große Kaffeekanne und Schlittschuhe sind billig zu verkaufen nur vormittags: Moonstraße 6, 2. Stock.

Junker & Ruh-Dauerbrand-Ofen

mittlerer Größe ist wegen Mangel billig zu verkaufen. Einzu sehen zwischen 1/2 und 1/2 Uhr nachmittags: Hirschstraße 37. Ebenfalls ist auch ein kleiner eiserner Ofen abzugeben.

Salon-Pianino,

hochfeines Instrument in Nußbaum, beinahe neu, 10 Jahre Garantie, äußerst preiswert abzugeben. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Ein Kinderwagen,

zum Sitzen und Liegen eingerichtet, zu verkaufen: Friedenstraße 22 II.

Münzen

für Sammler, sehr schöne und gut erhaltene, als: Taler, Krontaler, Doppeltaler, Gulden und Zweiguldenstücke und verschied. Münzen aus dem 16., 17. und 18. Jahrhundert; ferner die Geburtsmünze des Prinzen Georg von Sachsen, 15. Januar 1893, mit dem Bildnis der Herzogin Luise von Sachsen, Erzherrzogin von Oesterreich, jetzt „Gräfin Montignosa-Toselli“. Anzusehen täglich von 8-9 Uhr und 1-5 Uhr bei L. Ph. Dressel, Werderstraße 49.

Zu verkaufen

eine schöne, rotbraune Plüsch-Garnitur, Sofa mit 4 Hauteuils, 1 Baby-Korb mit Gestell, eine eiserne Kinderbettstelle mit Vorhangstange und Matratze, 1 Sorbet-Apparat mit Flaschen, 1 Kinderschaukel: Amalienstraße 22, parterre.

*3.1. Wegen Ueberfüllung des Lagers gebe ich Diwan in ca. 30 verschiedenen Mustern zu den billigsten Preisen ab.

F. Griesbaum, Tapezier, Georg-Friedrichstraße 32.

Wegen Platzmangel

billig zu verkaufen Bett, französ., Petroleumofen, Bücher, verschiedene Gartenlaube vom Jahrgang 1863-1893, Schreibtisch, Pult, Kommode (Altterum), Bilder, Grammophon mit Platten, Stühle. Näheres Kurvenstraße 19, 3. Stock rechts.

Küchenschrank,

gut erhalten, ist um 10 Mark zu verkaufen: Kurvenstraße 7, 2. Stock.

Winterkleider.

* Von einem mittelgroßen jungen Mann, der zum Militär einrücken mußte, werden mehrere Ueberzieher, Anzüge, Hüte, Stiefel zc. verkauft: Kaiserstraße 61 IV, Aufgang durch die Hintertreppe.

Ein neues Damenrad,

noch nicht gebraucht, wird zum Fabrikpreis abgegeben. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

4 Ofen

in verschiedenen Größen, gebraucht aber gut erhalten, hat zu verkaufen

Gust. Benzinger Nachf.

J. Gstelmann,

Herrenstraße 12.

Junker & Ruh-Ofen

Nr. 1 und kleiner Gasofen sind billig zu verkaufen: Bismarckstraße 41, 1. Stock.

Zu verkaufen:

Gaslüfter, dreiarig, mit Zuglampe, fast neu. Näheres Moltkestraße 8, Ecke Blücherstraße.

Krautständer

ist billig zu verkaufen: Winterstraße 25 IV links. Ebenfalls wird ein gut erhaltenes Piano zu kaufen gesucht.

Einige kleine Schuppen

auf Abbruch per sofort billig zu verkaufen.

H. Fuchs Söhne, Gerwigstraße.

Ein Kanarienvogel,

guter Schläger, mit Bauer sofort zu verkaufen: Schwabenstraße 34, 2. Stock rechts.

Wer kauft

eine alte, billige Geige? Offerten unter Nr. 6743 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zu kaufen gesucht

ein Aquariumtisch, 70x50 cm, und eine Blumentreppe. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 6764 an das Kontor des Tagbl. erb.

Milchgeschäft

zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 6761 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Herrenschreibtisch,

ein gut erhaltener, wird zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 6750 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Motorrad

zu leihen gesucht, eventl. auch Kauf. Offerten unter Nr. 6758 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Engländerin

erteilt guten Unterricht. Offerten unter Nr. 6754 an das Kontor des Tagblattes erbeten.



Rhein- und Moselweine von Karl Acker, Pfälzerweine von Friedr. Seyler empfiehlt Karl Baumann, Akademiestrasse 28.

Husten!

Wer seine Gesundheit liebt, befeitigt ihn.

5245 not. begl. Zeugnisse bezeugen den

hilfsbringenden Erfolg von

Kaiser's Brust-Caramellen

feinschmeckendes Malz-Extrakt. 24.8.

Merztl. erprobt und empfohlen gegen Husten, Heiser-

keit, Katarhe, Verschleimung, Nachenkatarth,

Krampf- u. Keuchhusten, Raf. 25 Pfg., Dose 50 Pfg.

Kaiser's Brust-Extrakt Flasche 90 Pfg.

Beides zu haben in Karlsruhe bei:

Carl Roth, Hofbrg., W. Erb, Inh. F. Biffinger,

Emil Richter, Säbingerstr. 77, Franz Desterle,

Ecke Blumen- u. Bürgerstr., Salomon Gäng, Kaiser-

straße 43, J. Lösch, Herrenstr. 35, Rud. Langer,

Joh. Nied Nachf., Waldhornstr. 4, J. Müllle,

M. Müller in Mühlburg, Mich. Bad in Forchheim,

Max Strauß, Apotheker, Strauß-Drogerie,

Hardtstraße 21 in Mühlburg.

Liebsches Früchtenbrot

in bekannt feinsten Qualität

empfehlts stets frisch

Konditorei Jul. Lieb Nachf., Kaiserstrasse 239. — Telephon 2378.

Cervelatwurst u. Salami

Pfund M. 1.20, bei 5 Pfund à M. 1.10,

Mettwurst zum Kochen und Rohessen

Pfund 85 P., bei 5 Pfund à 75 P. empfiehlt

Fr. W. Hauser Wwe., Nachfolger, Erbprinzenstrasse 21.

Gioth's gemahlene Kernseife wäscht am besten

84.15.

Ja Ja

Die wirksamste med. Seife ist die echte
Stedenpferd-Schwefel-Seife
von Bergmann & Co., Nadebenl,
mit Schutzmarke: Stedenpferd,
gegen alle Arten Hautunreinigkeiten und Haut-
ausschläge, wie Milcheff, Finnen, Flechten,
Blütchen, rote Flecke zc.

à St. 50 Pf. in der 25.12.
Kronen-Apothete, Bähringerstraße 43,
Abler-Apothete, Wilhelmstraße,
Internationale Apotheke, Kaiserstraße 80,
Jul. Dehn Nachf. (Karl Rott),
Carl Roth, Hofdrogerie,
Otto Fischer, Drogerie, Karlstraße 74,
E. Vogel, Friedrichsplatz,
Th. Walz, Kurvenstraße 17;
in Mühlburg: Apotheker Dr. Arter.



Für Hausfrauen

Elektra-
kerzen
brennen
am
besten.

Billige Kerzen.

Beim

Geh wenig beschädigte billiger.
Hier: **H. Bieler, Parf.,**
Kaiserstraße 223. 48.7.



Meine Ringe sind ohne
Lötfluge (D. R.-Patent)
und an Haltbarkeit
unübertroffen.

Die modernen Breiten
sind in allen Grössen
vorrätig. Verkauf zu den
billigsten Preisen nach
Gewicht.

Rabattmarken.

Wilh. Devin
Hof-Uhrmacher
KARLSRUHE



8.1.

Frauenarzt Dr. Wagner

von der Reise zurück.



Hoflieferanten F. Mayer & Cie.,

Rondellplatz 24 im Seitenbau,

Aussteuer-, Hotel- und Hauseinrichtungsgeschäft

empfehlen zu billig gestellten Preisen

Porzellan, Crystall, Metall und versilberte Waren

Waschtischgarnituren in grosser Auswahl

Feuerfeste irdene Kochtöpfe billig und praktisch

Niederlagen von Ronnefeld-Thee, feinstem Speise-Olivenöl aus der Grossh.
toskanischen Domäne, Bovril, Selery-Salz.

Auf die Restbestände von Hinks Patent-Tischlampen, Wand- und Ständer-
lampen, elektrische Tisch- und Ständerlampen, Pendulen, Kandelaber,
Schreibzeuge und verschiedene versilberte Gebrauchsartikel

8.1.

25 bis 50% Rabatt.

Goldene Ringe

für Herren und Damen in jeder Preislage.

Reparaturen an Goldwaren rasch und billig.

Kaiser-Passage 7a, Karlsruhe.



Petroleum-Heizöfen!

Garantiert geruchlos und unschädlich.

Das Neueste und das Beste!

Heinr. Lange,

28 Herrenstraße 28.

Rabattmarken.

Grossherzogl. Hoflieferant
Friedrich Blos
 F. Wolff & Sohn's Défilé-Parfümerie
 Kaiserstrasse 104, Ecke der Herrenstrasse.
 empfiehlt grosse Auswahl

Regen-Schirme
 für
Damen und Herren
 — hochelegante aparte Neuheiten. —
 2.2.

Frau Amalie Hildenbrand
 Spezial-
Damen-Frisier-Geschäft
 Erbprinzenstrasse 36
 empfiehlt —
 Toiletteartikel
 Parfümerien
 Haar-Schmuck
 Frisierkämme
 Seifen etc.

Trauringe

6.3.
 ohne Lötfrage nach Gewicht billig.

Kaiser-Passage 7a.
 — Gravierung umsonst. —

Bürgerliches Entbindungsheim.
 Diskrete Aufnahme.
 Frau **Marie Singer**, Konstanz,
 Falkengasse 5. *14.10.

Kaiserhof.
 — Jeden Samstag
Grosses Ochsenblachtfest,
 wozu freundlichst einladet **Wilh. Ziegler.**

Kreuzwaren

MAGGI'S Gekörnte Fleischbrühe
 gibt augenblicklich — nur mit Wasser —
 vorzügliche Bouillon.

Sophien-Apotheke
 Karlsruhe i. B.
 Ecke Sophien- und Uhlandstrasse 38
 Telephon 1180
LUDWIG VON TRAITTEUR.


 Lebende Hummern,
 frische Austern,
 Ulmer Bratgänse,
 Hähnen und Tauben
 empfiehlt
Herm. Munding,
 110 Kaiserstrasse 110.

Kinematograph
26 Waldstr. 26.

Um den geehrten Herrschaften, welche unsere Aufnahmen der **Ueberführung** sowie der **Beisetzung** S. K. H. des verstorbenen Grossherzogs Friedrich von Baden noch nicht gesehen haben, noch Gelegenheit zu geben, veranstalten wir

Sonntag vormittag von 11 bis 1 Uhr
 Kassa-Eröffnung **halb 11 Uhr**
 ein besondere Vorführung beider Aufnahmen zu einem einheitlichen Eintrittspreis von **40 Pfg.**

auf allen Plätzen.

Mittags von 2 Uhr ab vollständig neues hervorragendes Programm.

Die Direktion der Int. Kinematogr.-Gesellschaft.

Erste Europa-Tour 1907.
Karlsruhe — Festplatz.
The Oceanic Vio Co.
Größtes Biographen-
Unternehmen der Welt.

Heute Samstag zum ersten Male das
Phänomenal-Programm
der III. Serie,
bestehend aus Schlagern allerersten Ranges,
unter anderem:
Manöver der britischen Armee.

Edelwildjagd in Fontainbleau.
Prachtvolle Natur-Aufnahme.

„Die Melonendiebe“.
Eine ergötzliche Szene aus den amerikanischen
Südstaaten.

„Kampf zur See und Vertei-
digung der Küste“.
Eine Aufnahme, die in diesem Umfange noch in
keinem Konkurrenz-Unternehmen gezeigt wurde.
Sowie die 14 übrigen Glangnummern.

Morgen Sonntag
3 große Vorstellungen.
Nachmittags 3, 5 und 8 Uhr abends.

Preise: Logen 2 M., Sperrsitze 1.50 M., I. Platz
1 M., II. Platz 70 P., III. Platz 40 P.,
Militär vom Feldwebel abwärts und Kinder
unter 10 Jahren die Hälfte.

Vorverkauf von 10—12 Uhr vormittags an
der Birtuskasse. In dieser Zeit können Logen,
Sperrsitze und I. Plätze gewählt und belegt
werden ohne Zuschlag.

Nur noch einige Tage.

Salamander.
Erster Karlsruher Ruderklub.
(G. V.)



Sonntag,
den 27. Okt.,
nachm. 3 Uhr,
in den festlich
geschmückten
Räumen des „Klubhauses“
Kirchweihfest
vom Rheinhafen mit entsprechenden Veran-
staltungen.

Auftreten der so beliebten Rheinhafen-
Kapelle. Ausschank, neben den bekannt guten
hiesigen Bieren, von einem vorzüglichen „Neuen“
(Ortenauer Risling), wozu wir unsere verehr-
lichen Mitglieder, nebst deren Familienange-
hörigen hiermit einladen. 21.

Der Vorstand.

Für Allerheiligen
empfehle ich mein bestfortiertes Lager in
Grabkränzen
von Palmen mit künstlichen Blumen ausgestattet, sowie von Glasperlen und laed. Blech;
ferner: Batist- und Atlas-Kranzschleifen mit Gold- und Silberdruck in großer Auswahl.
Extra-Anfertigung von Kränzen in jeder gewünschten Ausführung und Preislage!
W. C. i. m. s. Nachfolger, Blumen- und Kranzfabrik, 10.8.
Hauptgeschäft: Adlerstraße 7. Filiale: Kaiserstraße 221.

**Moderne
Geldschranke
aus
einem Stück
fabriziert
als 60jährige
Spezialität**

**P. HAFFNER
SAARGEMUND / Lothr.**

Geldkassetten und Schlösser.
*20.8.

Schützengesellschaft Karlsruhe.



Eingetragener Verein.

Sonntag, den 27. Oktober, nachmittags von 2—5 Uhr,

Schlussschießen

auf der Standscheibe, verbunden mit Plättchenschießen auf Stand und Feld, sowie
Gabenschießen auf der Jagdscheibe.

Gleichzeitig kommt eine von einem Mitgliede freundlichst gestiftete Ehrenscheibe zum
Auschießen.

Um rege Beteiligung bittet

der Verwaltungsrat.

Wirksamsten Erfolg

haben

Anzeigen aller Art

im

Karlsruher Tagblatt.

Segründet 1803.

Fernsprech-Anschluss Nr. 203.

Hofflieferant
Max Homburger,
 Weingrosshandlung,
 30 Kronenstrasse 30.

Detailgeschäft:
124a Kaiserstrasse 124a.
 4.1.
 Flaschenweine, Schaumweine, Spirituosen,
 Liköre, Fruchtsäfte, Punschessenzen.

Karlsruhe, 24. Oktober.

Die Kölnische Volkszeitung vom 23. Oktober beschäftigt sich mit einem Artikel der Münchener Allgemeinen Zeitung vom 16. d. M., der im Anschluß an Ausführungen des Pfälzer Boten die Stellung der Großherzoglichen Regierung zu den Parteien erörtert. Die Kölnische Volkszeitung bezeichnet den Artikel der Allgemeinen Zeitung als einen „offiziösen Erguß“ und seinen Verfasser als „Offiziosus“ und „hochoffiziöse Flöte“. Wir sind in der Lage, dieser Behauptung gegenüber festzustellen, daß die Großherzogliche Regierung dem Artikel der Allgemeinen Zeitung völlig fern steht. Mit der falschen Annahme fallen somit auch die von der Kölnischen Volkszeitung an diese Unterstellung geknüpften Folgerungen in sich zusammen. (Karlsru. Ztg.)

Polizeibericht.

Karlsruhe, 25. Oktober.

Gestern abend gegen 7 Uhr scheuten in der Ettlingerstraße die 2 an einen Britischenwagen gespannten Pferde und rasten durch genannte Straße. Der Fuhrmann wurde vom Wagen geschleudert und eine Strecke weit geschleift, wobei ihm ein Rad über den rechten Unterschenkel ging. Glücklicherweise erlitt er außer Quetschungen keinen Schaden. Die Pferde konnten, nachdem die Deichsel des Wagens abgebrochen war, bei der Augartenstraße gestellt werden.

Gerichtszeitung.

Karlsruhe, 24. Oktober.

Sitzung der Strafkammer IV.

Vorsitzender Landgerichtsdirektor von Wolbeck. Vertreter der Großh. Staatsanwaltschaft: Gerichtsassessor Haunz.

Die Anklage gegen den Möbeltransporteur Emil Kaufnecht aus Doss wegen Betrugs sowie die Anklagesache gegen den Schäfer Otto Dantes aus Stupferich wegen Beleidigung wurden verurteilt.

Auf eine etwas ungewöhnliche Art machte im August d. J. der Maler Johann Pokorny aus Dossheim seinem Unmut über eine von ihm vor dem Schöffengericht Baden verlorene Beleidigungs-klage Luft. Als er von der Gerichtsverhandlung nach Hause zurückgekehrt war, verfaßte er ein Plakat, auf dem er das vom Gerichte aufgenommene Protokoll rügte. Das Plakat hängte er dann an seiner Wohnung aus. Die Staatsanwaltschaft erblickte in dieser Handlungsweise eine Beleidigung und erhob Anklage. Die Strafkammer konnte die Auffassung, daß hier der Tatbestand der Beleidigung vorliege, nicht teilen und erkannte daher auf Freisprechung.

In geheimer Sitzung hatte sich der schon vielfach vorbestrafte Schneider Wilhelm Müller aus Neuburgweiler zu verantworten. Er war eines Sittlichkeitsverbrechens gegen § 176 R.St.G.B. angeklagt, daß er in Neuburgweiler verübt hatte. Das gegen ihn erlassene Urteil lautete auf 1 Jahr Gefängnis.

Von der Anklage wegen Beleidigung des Maurers Kühn in Mörich war der Bädermeister Bernhard Rimmelbacher aus Mörich vom Schöffengericht Ettlingen freigesprochen worden. Gegen diese Entscheidung legte Kühn Berufung ein, die aber als unbegründet verworfen wurde.

Als eine recht erfreuliche Bekanntmachung in der Zeit der hohen Fleischpreise wurde von den Bewohnern Ettlingens eine Anzeige begrüßt, die der Milch- und Käsereibesitzer Johann Mallinger aus Montnach im Mai d. J. in Ettlingen veröffentlichte und in der er kund gab, daß er prima Kuhfleisch das Pfund zu 60 Pfg. zum Verkauf bringe. Die Mesgerinnung für die Gemeinden des Amtsbezirks Ettlingen fühlte sich durch dieses Inserat geschädigt und strengte deshalb Klage gegen Mallinger wegen unlauteren Wettbewerbs an, mit der Begründung, daß das von jenem verkaufte Kuhfleisch nicht erster, sondern dritter Qualität gewesen sei. Die Klage kam in erster Instanz vor dem Schöffengericht Ettlingen zur Verhandlung und endete mit der Freisprechung des Angeklagten. Die Mesgerinnung gab sich mit diesem Urteil nicht zufrieden, sondern legte Berufung an die Strafkammer ein. Sie hatte damit keinen Erfolg, da auch diese zu einem freisprechenden Erkenntnis gelangte.

[7]

Neuen süßen
Varnhalter Riesling und
Kastanienbuscher Traminer
 empfiehlt
Altdutsche Weinstube,
 Werberstraße 59,
Frau Theod. Grifflich Wwe. 2.1.

Stadtgarten oder Festhalle.

Sonntag, den 27. Oktober nachmittags 4 Uhr,

KONZERT

(Orchester- und Militärmusik)

der gesamten Kapelle des

Badischen Leib-Grenadier-Regiments.

Königl. Musikdirektor **Adolf Boettge.**

Vortragsordnung.

- | | | |
|----------------|---|-------------|
| Militärmusik | 1. Marsch „Unter der Admiralsflagge“ | Fuzik. |
| | 2. Ouverture zu „Der Mikado“ | Sullivan. |
| | 3. Pilgerchor a. d. Op. „Tannhäuser“ | Wagner. |
| | 4. Altfranzösischer Tanz | Werner. |
| Orchestermusik | 5. Ouverture z. Op. „Zampa“ | Herold. |
| | 6. Fantasie aus Donizettis „Favoritin“ | Kempter. |
| | 7. Tonbilder aus „Carmen“ | Bizet. |
| | 8. Zum ersten Male wiederholt:
„Walzerträume“ aus der gleichnamigen Operette . | O. Strauss. |
| Militärmusik | 9. Ouverture zu „Raymond“ | Thomas. |
| | 10. Recitativ, Cavatine, Miserere und Arie a. d. Op.
„Troubadour“ | Verdi. |
| | 11. „Fliegende Blätter“, Potpourri | Boettge. |
| | 12. Die schöne Polin, Mazurka aus „Der Bettelstudent“ | Millöcker. |

Bei günstiger Witterung Konzert-Anfang im Stadtgarten 1/2 4 Uhr.

Eintritt: { Abonnenten 20 %
 Nichtabonnenten 50 %
 Programm 10 %

Musikabonnements haben Gültigkeit.

Die Eintrittskarten berechtigen nur zum einmaligen Eintritt.

Union-Brauerei

Karlsruhe * Telephon 264

empfiehlt ihre **vorzüglichen, rezenten und wohl-**
bekömmlichen 50,88.
ff. hellen Export- u. dunklen Lagerbiere
 in der Brauerei auf Flaschen gefüllt.

Uebel & Sechleier-Pianinos

zählen zu den besten und schönsten der deutschen
 Piano-Industrie.

Alleiniger Vertreter:

J. Kunz, Karl-Friedrichstrasse 21.

6.1.

Grosse Auswahl.

Billige Preise.

Kaiserstrasse 109

Möbel-Haus

Kaiserstrasse 109

Holz & Weglein

hält sich bei Bedarf von

Möbeln jeglicher Art

ganzer Einrichtungen sowie einzelner Gegenstände in
 bekannt nur guten Qualitäten, bestens empfohlen.

2.2.

Man achte auf Firma und Haus-Nummer.
Lieferungen nach auswärts franko.

Telephon Nr. 40i.
Preis-Aufstellungen zu Diensten.



Orient-Teppich-Haus

Carl Kaufmann

Grossh. Bad. Hoflieferant

Karlsruhe • Kaiserstrasse 157

zeigt den Eingang der von ihm in Constantinopel und
 Asien persönlich eingekauften sehenswerten Teppiche an.

Einziges Spezialhaus in echten orientalischen Teppichen am hiesigen Platze.

==== **Ausstellung altorientalischer Teppiche** ====

im Grossh. Kunstgewerbemuseum, Westendstrasse 81.